



**Rückblick auf 50 Jahre
Vereinsgeschichte
1967 – 2017**

Unser Dachverband



- ❖ Auf Initiative eines an Polio erkrankten Pfarrers, wurde 1956 eine Bewegung ins Leben gerufen, die behinderten Menschen regelmässige sportliche Betätigung ermöglichen sollte.
- ❖ Pfarrer Grivel wandte sich an General Guisan, mit der Bitte, bei der Bildung von sportmedizinischen Zentren mitzuhelfen.
- ❖ Unter dem Namen «Schweizerische Arbeitsgruppe für Invalidensport» wurde daraufhin ein Initiativkomitee gegründet.
- ❖ Da der Behindertensport nicht nur für, sondern auch von behinderten Menschen organisiert werden sollte, wurde die Arbeitsgruppe **1960** in den Schweizerischen Verband für Invalidensport SVIS und 1977 in den Schweizerischen Verband für Behindertensport SVBS umgewandelt.
- ❖ Seit 1974 gehört der Verband der Dachorganisation des Schweizer Sports Swiss Olympic an.
- ❖ In den Jahren 1991/1992 wurde der Verband restrukturiert. Die Ziele und Grundsätze wurden neu formuliert, ein Leitbild geschaffen, neue Statuten verabschiedet und die Geschäftsstelle in Volketswil bezogen.

1966 Die Gründung

des Invalidensportclubs Nidwalden

- ❖ rund 6 Jahre nach der Gründung des Dachverbands initiierte der Stanser und kantonale Schulpsychologe
- ❖ Josef Schürmann, wohnhaft in Ennetbürgen
- ❖ die Gründung des «Invalidensportclubs Nidwalden»
- ❖ er engagierte sich stets für Menschen mit einem Handicap
- ❖ später führte Schürmann eine eigene Praxis für Psychologie und Logopädie in Stans
- ❖ Josef Schürmann verstarb am 17. März 2012 in Rorschacherberg SG



02.05.1938 – 17.03.2012

1967 das Gründungsjahr



- ❖ 1. März 1967 Gründungsversammlung
- ❖ 4 Vorstandsmitglieder und 9 Aktivmitglieder
- ❖ 1. Präsident Xaver Marty, Lehrer, aus Hergiswil
- ❖ Vereinsname «Invalidensportclub Nidwalden»
- ❖ zuständiger Vertrauensarzt Dr. med. Remigi Joller, Stansstad
- ❖ erste Statuten treten per 21. April 1967 in Kraft
- ❖ Gesuch beim Schweizerischen Verband für Invalidensport SVIS für Unterstützungsbeiträge
- ❖ Gesuch an die Sport-Toto-Kommission Nidwalden für Unterstützungsbeiträge
- ❖ Die Sport-Toto-Kommission, der heutige SWISSLOS Sportfonds Nidwalden, fördert den Breiten- und Leistungssport und schreibt vor, ihr Logo auf unsere Korrespondenz oder die Webseite zu übernehmen.



1968 Beginn Vereinsleben



- ❖ Anschluss an den Dachverband Schweizerischer Verband für Invalidensport SVIS
- ❖ erstes Sportangebot, Turnen in der Turnhalle, Kehrsitenstrasse 24 in Stansstad, unter der Leitung von Josef Schürmann, Dauer 2 Stunden, 19:00 – 21:00 Uhr
- ❖ erstmalige Teilnahme am 7. nationalen «Invalidensporttag» in Magglingen



Sportliche Aktivitäten (1)



- ❖ 1967 – 2010 Turnen in Stansstad
- ❖ 1968 – heute Teilnahme am nationalen «Invalidensporttag»
ab 2000 « PluSport-Tag Magglingen»
- ❖ 1970 – 1976 Schwimmen im Hallenbad Biregg Luzern
- ❖ 1976 – heute Schwimmen im Schwimmbad der heilpädagogischen
Schule Stans
- ❖ 1981 – 1998 Gelbart-Pokal Schwimmen in der Krauerhalle Kriens
der Pokal ist bei D. Achermann, ehem. Präsidentin
- ❖ 1988 – heute MuKi Schwimmen für Eltern, Kinder und Jugendliche
- ❖ 1990 Schweiz. Schwimmmeisterschaft im Hallenbad Luzern

Sportliche Aktivitäten (2)



- ❖ 1990 – 1996 Minigolfveranstaltungen einmal jährlich in Altdorf und Horw
- ❖ 1990 – 1995 Drei-Tageswanderungen
- ❖ 1993 – 1995 Velotouren z.B. von Emmenbrücke der Reuss entlang nach Gisikon Root und zurück
- ❖ 1993 – 1995 Wander-Weekends mit Besichtigungen
- ❖ 1995 – heute Wandern in der Gruppe «Sunneschyn»
- ❖ 1997 – heute Minigolf sowie ein Vereins- und Firmenturnier
- ❖ 1997 – 2008 General-Guisan-Marsch in Spiez, 10 Kilometer
- ❖ 1998 – heute Differenzschwimmen Altdorf (Unterbruch 2006 – 2010)

Minigolf



- ❖ Roland Röllli bringt das Mingolfen in den Verein...
- ❖ ab 1990 erste Spielversuche beim Schwimmbad Altdorf und beim Hotel Felmis Horw
- ❖ seit 1995 ist Roland Aktivmitglied beim Pistengolfclub Seefeld Sarnen
- ❖ anfänglich freiwillige Teilnahme von Interessierten am Training beim Pistengolfclub in Sarnen
- ❖ 1997 wird das Minigolf offiziell in das Vereinsprogramm aufgenommen. An fünf Abenden werden im Sommer Spiele in der Halle Kägiswil ausgetragen
- ❖ ab 1998 auf der 18-Loch-Anlage im Seefeld Sarnen
- ❖ 2002 – 2015 Teilnahme am Vereins- und Firmenturnier in Sarnen; die Minigolfer/innen erreichen stets sehr gute Resultate

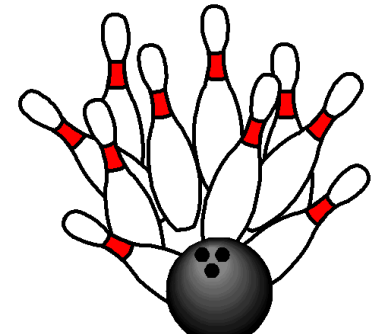


Roland Röllli

Gesellschaftliche Anlässe (1)



- ❖ 1970 – 1973 Jass- und Kegelabende nach dem Turnen
- ❖ 1970 – 1978 Fasnachtshock
- ❖ 1970 – heute Samichlausfeier anfänglich mit anschliessendem «Kränzli Jassen»
- ❖ 1973 – 1979 Jassen nach dem Turnen
- ❖ 1980 + 2016 Segelflugtag organisiert vom Segelfliegerverein Nidwalden, um die Heimat von oben zu geniessen
- ❖ 1981 Internationales Jahr der Behinderten
Einladung in die Allmend Halle Luzern
- ❖ 1983 – 2000 Zentralschweizer Jassmeisterschaft



Gesellschaftliche Anlässe (2)



- ❖ 1991 Reise-Stafette aufs Rütli anlässlich der Feier 700 Jahre Eidgenossenschaft
- ❖ 1991 – 1997 Fasnachtsball bei der befreundeten Behinderten-Sportgruppe Ebikon
- ❖ 1991 – heute Vereinsausflug alle zwei Jahre
- ❖ 2003 – heute MuKi-Saison Abschlussessen
- ❖ 2010 – heute Vereinshock mit Grillplausch Cafeteria Werkstatt Weidli Stans alle zwei Jahre



Nationaler Sport-Tag



- ❖ 1962 der nationale «Invalidensporttag» in Magglingen wurde erstmals vom Schweizerischen Verband für Invalidensport SVIS organisiert
- ❖ 1968 erstmalige Teilnahme unseres Vereins am 7. «Invalidensporttag»



1991 Teilnehmende der Untergruppe Werkstatt Weidli mit Walter Christen



2017 Teilnehmende PluSport Nidwalden



2017 Medaillen ab 1980 mit Jahreszahl

Damals wie heute...



... damals mussten schmerzhafte Blasen versorgt werden
1989 Sommerlager in Grindelwald



... heute kleine Schürfwunden
2016 PluSport-Tag Magglingen

Verein wird grösser



Seit 1967 stetiger Zuwachs...

1967	13 Mitglieder	1968	18 Mitglieder
1971	26 Mitglieder	1973	27 Mitglieder
1978	37 Mitglieder	1987	46 Mitglieder
1995	62 Mitglieder	2000	84 Mitglieder
2010	78 Mitglieder	2018	100 Mitglieder

Finanzielles

- ❖ ab 1967 Jahresbeitrag CHF 5.00 und CHF 5.00 für Unfallversicherung wird vom Verein übernommen bis zur Einführung des Obligatoriums 1984
- ❖ 1975 Aufhebung der 50-Rappen-Kasse
- ❖ die Beiträge der Passivmitglieder werden persönlich zu Hause einkassiert CHF 5.00, meistens mit freiwilliger Zusatzspende
- ❖ 1981 Erhöhung des Jahresbeitrags auf CHF 10.00
- ❖ 1982 erhält der Vorstand an der GV die Vollmacht CHF 300.00 pro Mal auszugeben
- ❖ 1984 werden die Vorstandsmitglieder aufgrund ihrer Freiwilligenarbeit vom Jahresbeitrag befreit
- ❖ 1996 ein Vereinsmitglied vermacht ein Legat von CHF 10'000



Namensänderungen / Logos



❖ 1967 Invalidensportclub Nidwalden



❖ 1979 Behinderten-Sportgruppe Nidwalden



❖ 2017 PluSport Nidwalden



Präsident/innen



❖	1967 – 1984	Xaver Marty	17 Jahre
❖	1984 – 1988	Dorothea Achermann	4 Jahre
❖	1988 – 1988	vakant	½ Jahr
❖	1988 – 1990	Josef Schärli	1 ½ Jahre
❖	1990 – 2003	Therese Keller	12 Jahre
❖	2003 – 2005	Sigi Mariani	2 Jahre
❖	2005 – 2016	Anna Schöpfer	11 Jahre
❖	2016 – heute	Silvio Marfurt	2 Jahre

Technische Leiter/innen



- ❖ Schürmann Josef Ennetbürgen
Fachtechnischer Leiter 1968 – 1974
- ❖ Barmettler Margrith und Jost Stans
Turnleitung 1969 – 1972
Turn- und Schwimmleitung 1973 – 1975
- ❖ Frank Edy Buochs
Turn- und Schwimmleitung 1973 – 1975
Technischer Leiter 1975 – 1985
- ❖ Arnold Johanna Stans
Technische Leiterin 1986 – 1990
- ❖ Zobrist Albert Stans
Technischer Leiter 1991 – 2011
- ❖ Christen Rita Büren
Technische Leiterin 2012 – heute

Wanderleiter/in seit 1995



1995 – 2005
Josef Müller



2005 – 2013
Arnold Durrer
*06.06.1939 †13.11.2016

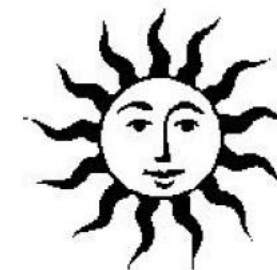


2005 – heute
Walter Trütsch



2005 – heute
Stv. Angela Trütsch

Wandergruppe Sunneschyn



Untergruppe «Werkstatt Weidli»



- ❖ Mit dem Neubau der heilpädagogischen Schule im Jahr 1975 und integriertem Schwimmbad entsteht im Jahr 1977 die neue Untergruppe «Werkstatt Weidli».
- ❖ Bereits im Jahr 1977 absolvieren die Jugendlichen der Werkstatt 35 Schwimmlektionen unter der Leitung von Klaus Amstutz und Walter Lussi.
- ❖ 1982 werden die Jugendlichen der HPS-Werkstatt zum Sporttag in Magglingen eingeladen. Die Vereinskasse übernimmt CHF 500.00 der Reisekosten und der Restbetrag wird unter den übrigen Mitreisenden aufgeteilt. Ebenso bezahlen alle übrigen Teilnehmenden CHF 10.00 um den Jugendlichen einen Imbiss zu finanzieren.
- ❖ 1984 wird Walter Christen der Werkstatt Weidli neuer Untergruppen-Leiter.
- ❖ Ab 1985 erhält die Untergruppe «Werkstatt Weidli» jährlich einen Beitrag von CHF 500.00 aus der Vereinskasse.
- ❖ Ab 1989 unterrichten Walter Christen das Turnen, Hanna Rölly und Elisabeth Wäckerlin jeweils donnerstags die Wassergymnastik.
- ❖ 1990 nehmen die Werkstatt Mitarbeitenden erstmals am Gelbart-Pokal Schwimmen teil.
- ❖ 1995 wird die Untergruppe aufgelöst. Die Personen der Werkstatt Weidli werden Vereinsmitglieder.

Untergruppe «Offni Tür»



- ❖ 1989 entsteht unter der Leitung von Hanna Rölli aus Stans die eigenständige Freizeit Beschäftigungsgruppe «Offni Tür»
- ❖ «Offni Tür» ist jeweils am Mittwoch Nachmittag zugänglich
- ❖ Basteln von hübschen Geschenken und Gebrauchsartikeln, Glückwunsch- und Trauerkarten für den Verkauf an Bazaren
- ❖ Stricken, Jassen, Gspröchle oder auch Grillnachmittage usw.
- ❖ 1991 – 1997 Anfertigen von Fasnachts Kostümen für die Teilnehmenden am Fasnachtsball bei der befreundeten Behindertengruppe in Ebikon
- ❖ 1989 erwirtschaftet die Gruppe am Bazar im Länderpark Stans CHF 2'657.50. Weiterer Verkaufsstand bei Coop Buochs usw.
- ❖ 1996 Puppen Kurs wird angeboten – Nähen – Stricken – Malen
- ❖ Herstellung von Dekorationen für die Samichlausfeier
- ❖ 2006 Bereitstellung des Gabentempels anlässlich dem Zentralschweizer Jassturnier im Seehotel Sternen Beckenried
- ❖ 2008 wird die Untergruppe «Offni Tür» mangels Teilnehmer aufgelöst



Hanna Rölli

Digitalisierung hält Einzug



- ❖ 2013 führt Anna Schöpfer eine Webseite für die Behinderten-Sportgruppe Nidwalden ein
- ❖ die Gestaltung des Layouts sowie der Text erarbeitet ebenfalls die damalige Vereinspräsidentin
- ❖ Plusport Schweiz stellt einen Provider mit Jahresgebühr zur Verfügung
- ❖ unter www.behindertensport-nw.ch sind wir erstmals online
- ❖ seit 2017 erscheint die Vereinswebseite unter www.plusport-nidwalden.ch in neuem Design



2017 – Jubiläum



Das Jahr der Veränderungen...

- ❖ Inklusion – ein Gesellschaftskonzept
- ❖ In einer inklusiven Gesellschaft wird niemand ausgegrenzt und Unterschiedlichkeit nicht nur toleriert, sondern als selbstverständlich betrachtet.
- ❖ Hauptziel unseres Vereins ist, die Inklusion durch sportliche Betätigung trotz einem Handicap zu fördern und nicht «nur Behindertensport» zu betreiben.
- ❖ Gestützt auf diese Überlegungen arbeitete der Vorstand einen neuen Vereinsnamen, ein neues Logo in aussagekräftiger Aufmachung sowie neue Statuten aus.
- ❖ Die 52. GV vom 17. Februar 2017 genehmigte den Vereinsnamen, das Logo sowie die Statuten.

Öffentlichkeitsarbeit (1)



Jubiläumsevent vom 9.9.2017 im Länderpark Stans



Öffentlichkeitsarbeit (2)



PLU & SPORT NIDWALDEN Im Engagement für Menschen mit einem Handicap

Angebote

- ◆ Eltern-Kind-Schwimmen
- ◆ Schwimmen für Jugendliche
- ◆ Schwimmen und Wassergymnastik Erwachsene
- ◆ Wandern in der Gruppe «Sunneschyn»
- ◆ Minigolf

www.plusport-nidwalden.ch Präsident Silvio Marfurt
 info@plusport-nidwalden.ch 079 771 69 71



Vergangene Zeiten (1)

1989 Sommerlager Grindelwald

im Ferienheim Herzogenbuchsee unter dem Motto...
«gegenseitiges Helfen und gemeinsames Erleben»



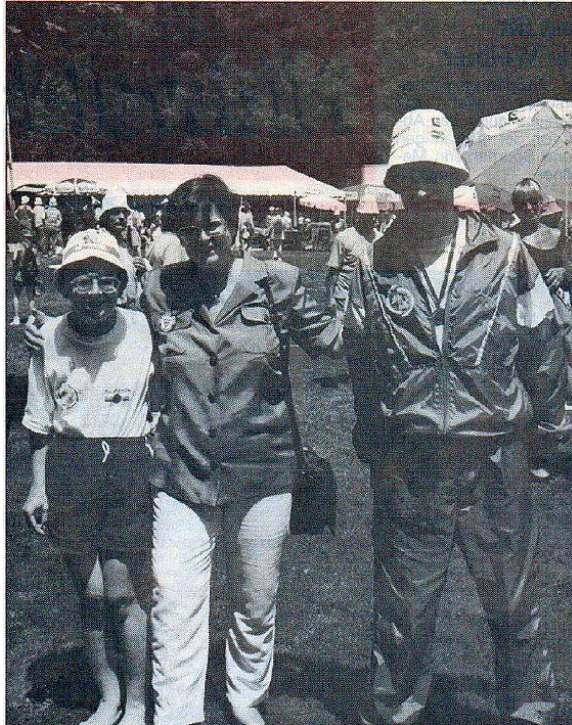
Die fröhliche Gruppe der Behindertensportler Nidwalden in Grindelwald.

30 bis 75-Jährige wanderten während dem einwöchigen Sommerlager und sieben Personen bestanden den Schwimmtest.



Der Rollstuhl transportierte nicht nur Personen, sondern diente auch als Gepäckwagen.

Vergangene Zeiten (2)



*Ihre Herzlichkeit liess Bundesrätin Ruth Dreifuss auch die Nidwaldner Behinderten fühlen.
Bild Elisabeth Wäckerlin*

1993 Bundesrätin
Ruth Dreifuss
mit Nidwaldnern am
Behinderten-Sporttag

2005 immer ein Bundesrat
zu Gast, diesmal Bundes-
präsident Samuel Schmid

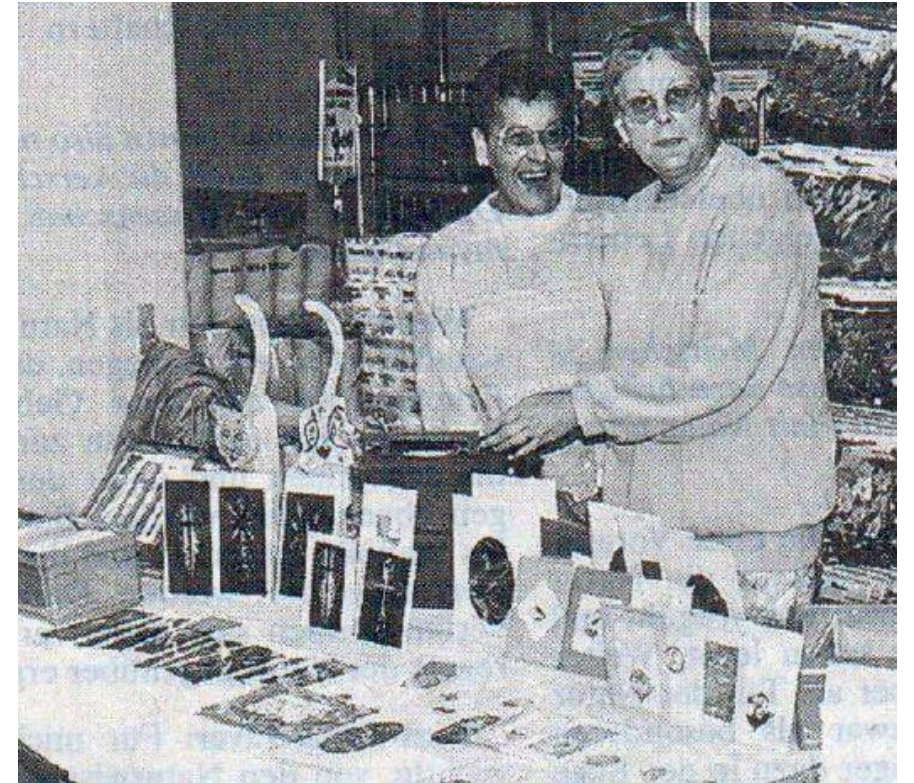


1999 Teilnehmende am
Behinderten-Sporttag in
Magglingen

Vergangene Zeiten (3)



1993 «Offni Tür» beim Arbeiten oder Jassen - die Verantwortlichen, Präsidentin Therese Keller und die Untergruppen Leiterin Hanna Rölli, kümmern sich jeweils am Mittwochnachmittag um die Anwesenden

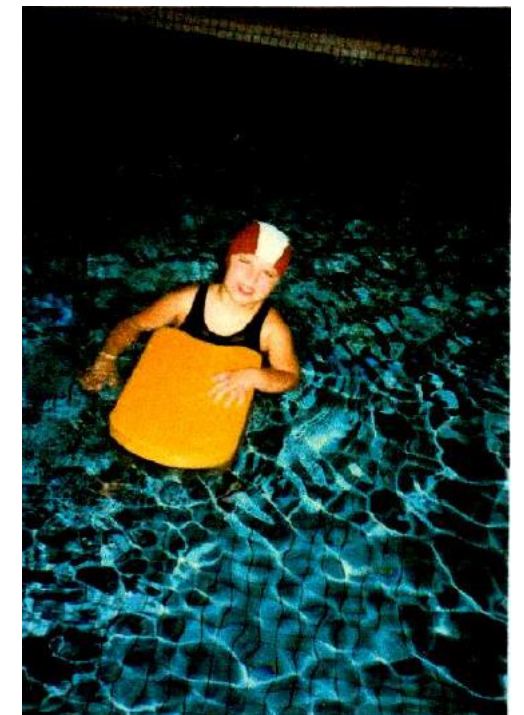


1993 Die selbsttragende Untergruppe «Offni Tür» verkauft die gefertigten Geburtstags- und Trauerkarten beim Coop Buochs

Vergangene Zeiten (4)



1967 bis 2010 Turnen in Stansstad



ab 1988 MuKi
Schwimmen im
Schwimmbad
der heilpädagogischen
Schule Stans

Vergangene Zeiten (5)



Die Dachorganisation PluSport Behindertensport Schweiz feiert das 50-jährige Bestehen und spendiert Trainer an alle Schweizer Sportclubs
Übergabe am 1. Vereinshock vom 25. Juni 2010



Anlässlich des 50-Jahr Jubiläums unseres Vereins erhalten alle Mitglieder ein T-Shirt mit dem neuen Logo «PluSport Nidwalden»

Vergangene Zeiten (6)



13.11.2004 Abschlussшок und Verabschiedung von Josef Müller als Wanderleiter



13.11.2005 Wanderung nach Giswil / Magronen Essen



15.10.2005 Wanderung auf dem Hasliberg



30.06.2007 Ausflug zum Rheinfall



16.06.2007 Wanderung der Lorze entlang



Vergangene Zeiten (7)



20.06.2009 Ausflug Appenzell und Schwägalp

02.07.2011 Ausflug zum
Bärengraben und Aare-Schiffahrt



2011 Wanderung zu Familie
Amstutz nach Obbürgen

Vergangene Zeiten (8)



15.09.2012
Wanderung nach Altzellen

29.06.2013
Ausflug nach Le Roselet Jura



11.10.2014
Wanderung von Giswil nach
Sarnen – Magronen Essen